

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Zerspanungsmechaniker/-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Auszubildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Ausbildungsverlauf¹

Ausbildungsbereich	Zeitraum von - bis	Ausbildungsnachweis von - bis

¹ Optionales Feld (Nur auszufüllen, wenn die Ausbildung in verschiedenen Bereichen stattfindet.)

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	elektrische Bauteile geprüft Oberflächenmessgeräte benutzt anhand des Plans die Übereinstimmung diverser Werkstücke mit der Vorgabe kontrolliert Fertigungssystem zum Bohren von Metallbauteilen programmiert	2 3 1 2
Mittwoch	Werkstücke kontrolliert und diese angepasst Werkzeug eingestellt Werkstücke in das Spannmittel eingebracht Parameter zur Werkzeugeinstellung angepasst	2 2 1 3
Donnerstag	am Verbesserungsprozess mitgewirkt CNC-Werkzeugmaschine zum Bohren von Metallbauteilen programmiert Drehbank benutzt Maschinen und Geräte in Stand gehalten	1 1 3 3
Freitag	Fertigungsprozesse überwacht elektrische Bauteile geprüft Fertigungsprozess geplant Maschinen und Geräte in Stand gehalten	2 2 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AP: BWP: die individuelle Rolle im Betrieb reflektieren FP: Funktionsbeschreibungen IHP: Anordnungspläne	1 2 3 3
Dienstag	Werkstücke eingespannt CNC-Werkzeugmaschine zum Schleifen von Metallbauteilen programmiert Arbeitsaufgaben im Team geplant Testdurchlauf an einer Maschine durchgeführt	2 2 3 1
Mittwoch	CNC-Werkzeugmaschine zum Schleifen von Metallbauteilen programmiert Fertigungssystem zum Fräsen von Metallbauteilen programmiert Nomenklatur und die verschiedenen Operationen eingestellt Werkstücke eingespannt	1 2 3 2
Donnerstag	Fertigungssystem zum Bohren von Metallbauteilen programmiert Werkzeug eingestellt Fertigungsprozess geplant Fertigungsprozess geplant	3 3 1 1
Freitag	Bearbeitungsvorgänge festgelegt dem Wartungspersonal bei der Fehlerbehebung geholfen Fertigungssystem zum Bohren von Metallbauteilen programmiert Maschinen und Geräte in Stand gehalten	2 2 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AP:	2
	BWP: Möglichkeiten der Existenzsicherung wahrnehmen	2
	FP: Fertigungspläne	3
	IHP: Betriebsorganisation	1
Dienstag	produzierte Werkstücke abgeschliffen	2
	Nomenklatur und die verschiedenen Operationen eingestellt	2
	Fertigungssystem zum Drehen von Metallbauteilen programmiert	1
	mechanische Bauteile geprüft	3
Mittwoch	Fertigungssystem zum Schleifen von Metallbauteilen programmiert	2
	Fertigungssystem zum Drehen von Metallbauteilen programmiert	2
	Bearbeitungsvorgänge festgelegt	2
	elektrische Bauteile geprüft	2
Donnerstag	automatisierte und numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen genutzt	1
	Fertigungssystem zum Drehen von Metallbauteilen programmiert	3
	die Arbeit mit vor- und nachgelagerten Bereich im Betrieb und mit Kunden abgestimmt	1
	Werkzeuge ausgewählt	3
Freitag	Pläne und Dokumente analysiert	1
	automatisierte und numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen genutzt	2
	Werkstücke eingespannt	3
	Oberflächenmessgeräte benutzt	2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AP:	2
	BWP: verantwortlich handeln	3
	FP: Eigenschaften metallischer Werkstoffe	3
	IHP: Schmier- und Kühlschmierstoffe, Entsorgung	3
Dienstag	Oberflächenmessgeräte benutzt	3
	Fertigungssystem zum Bohren von Metallbauteilen programmiert	1
	anhand des Plans die Übereinstimmung diverser Werkstücke mit der Vorgabe kontrolliert	3
	dem Wartungspersonal bei der Fehlerbehebung geholfen	1
Mittwoch	die Arbeit mit vor- und nachgelagerten Bereich im Betrieb und mit Kunden abgestimmt	3
	CNC-Werkzeugmaschine zum Drehen von Metallbauteilen programmiert	2
	Maschinen und Systeme gereinigt	1
	Bearbeitungsvorgänge festgelegt	3
Donnerstag	Fertigungsprozesse überwacht	2
	Arbeitsaufgaben im Team vorbereitet und organisiert	3
	CNC-Werkzeugmaschine zum Bohren von Metallbauteilen programmiert	1
	Bearbeitungsvorgänge festgelegt	2
Freitag	anhand des Plans die Übereinstimmung diverser Werkstücke mit der Vorgabe kontrolliert	2
	mechanische Bauteile geprüft	2
	Testdurchlauf an einem System durchgeführt	1
	Fertigungssystem zum Bohren von Metallbauteilen programmiert	3
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in